

Tätigkeitsbericht 2017

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Köstlanstr. 28 | 39042 Brixen | Tel.: 0039 0472 80 23 05 | Fax: 0039 0472 20 74 62 | Mobil Thomas Troi: 333 260 81 02
| tpz-brixen@hotmail.com | www.tpz-brixen.org | Steuernummer: 900 211 40216 | MwSt.: 02343810210 |
Südtiroler Volksbank | BIC: BPAAIT2BBRE | IBAN: IT58 F058 5658 2200 7057 0147 512 |
Südtiroler Sparkasse | BIC: CRBZIT2B050 | IBAN: IT39 C060 4558 2200 0000 5001 145 |
Raiffeisenkasse | BIC: RZSBIT21007 | IBAN: IT08 L08307 58221 0003 00234 591

Das TPZ Brixen auf Gemeindeebene

Die Werkstätten des TPZ Brixen

Im Jahr 2017 schlossen die folgenden Theaterwerkstätten mit einer Aufführung vor Publikum ab:

Theaterwerkstatt KNALLROT	<p>„Das Traumfresserchen“</p> <p>Kinder zwischen 6 und 8 Jahren</p> <p>Leitung: Heidi Troi, Nathaly Ebner</p>
Theaterwerkstatt SONNENGELB	<p>„Keine Gnade für Barbie“</p> <p>Kinder zwischen 7 und 9 Jahren</p> <p>Leitung: Heidi Troi, Alessandra Luciani</p>
Theaterwerkstatt ZINNOBER	<p>„Die zertanzten Schuhe“</p> <p>Kinder zwischen 9 und 11 Jahren</p> <p>Leitung: Heidi Troi, Nathaly Ebner</p>
Theaterwerkstatt PURPUR	<p>„Kit Kids“</p> <p>Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren</p> <p>Leitung: Heidi Troi</p>

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Theaterwerkstatt NEONGRÜN	„Die Zählung der Widerspenstigen“ Jugendlichen zwischen 11 und 14 Jahren Leitung: Thomas Troi
Theaterwerkstatt ULTRAMARINBLAU	5-4-3-2-1-Go! Eine Improshow! 3 Aufführungen im Mai, im November und im Dezember 2017 Jugendliche ab 15 Jahren Leitung: Lilli Unterkircher
Theaterwerkstatt ZITRONENGELB	„Jagos Spiel“ Jugendliche ab 15 Jahren Leitung: Thomas Troi
Theaterwerkstatt PINK	„Der Ernst des Lebens macht auch keinen Spaß“ Jugendliche ab 18 Jahren Leitung: Thomas Troi
Videowerkstatt ZOOM	„Die besten Beerdigungen der Welt“ – Regie Thomas Troi „Süß“ – Regie: Jakob Dellago
Medienclub „GS Tschurtschenthaler“	Mehrere kleine Videos mit Veröffentlichung im TPZeigenen Youtube-Kanal „Medienclub GS Tschurtschenthaler“

Im Herbst 2017 nahmen **11 Theaterwerkstätten** und **drei Videowerkstätten** ihre Arbeit wieder auf.

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Zauberland Musica

Eine Besonderheit stellt seit Herbst 2016 Zauberland Musica dar. Marion Pichler Kaneider bietet unter dem Dach des Theaterpädagogischen Zentrums Kurse im Bereich der rhythmisch-musikalischen Frühförderung an, die großen Zuspruch erhalten. Von Herbst 2016 bis Frühjahr 2017 fanden sechs Kurse statt, im Herbst 2017 starteten wieder fünf neue Gruppen in Brixen und zwei Kurse in Lüssen.

Mitgliederentwicklung des TPZ

Im Herbst 2017 konnte das TPZ Brixen über mehr als 243 aktive Mitglieder verzeichnen. Die Erweiterung des Mitarbeiterstabs war notwendig. Mit Nathaly Ebner haben wir eine zusätzliche Mitarbeiterin für den Bereich der Theaterwerkstätten gewinnen können.

Sommerwochen im TPZ

Aufgrund der immer wiederkehrenden Nachfrage bot das TPZ Brixen im Jahr 2017 **drei Sommerwochen** an. Das Angebot richtete sich an Kinder zwischen 6 und 14 Jahren und fand großen Anklang bei den Brixner Kindern.

Besonders erfolgreich war das Angebot „Filmwoche“, das mit einem gut gelungenen Kurzfilm aus der Feder von Heidi Troi abschloss. „Mr. X“ erzählte die Geschichte von zwei Kinderbanden in Brixen, die sich gegenseitig bekriegen, bis es einem „Mr. X“ zu viel wird und er eingreift.

TPZ Opening

Am 7. September eröffnete das TPZ Brixen seine Tätigkeit mit einem festlichen Opening. Die Beteiligung der Gemeindepolitik, von Sponsoren und Vertretern der Schulen war sehr gut und die Rückmeldung bestätigte uns in dem Wissen, dass wir für die Gemeinde Brixen wichtige Arbeit leisten.

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Spielerfortbildung

Antonia Tinkhauser und Erich Meraner hielten je eine Spieler/innen-Fortbildung im TPZ ab.

TpZ Brixen - Kooperationen

Das Theaterpädagogische Zentrum Brixen kooperierte auch im Jahr 2017 wieder mit mehreren Organisationen. Vor allem das Jugendhaus Kassianeum ist ein Partner mit welchem eine Zusammenarbeit immer wieder zu guten Ergebnissen und zu großer Zufriedenheit führt.



Mit Young Action können Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren freiwillig in verschiedenen Organisationen in der Bezirksgemeinschaft Eisacktal mithelfen. Dafür bekommen die Jugendlichen eine Anerkennung in Form von Gutscheinen. Das TPZ ist Partner des Programms und bezieht Jugendliche vor allem bei den Sommerwochen ein, aber auch unterm Jahr haben Jugendlichen die Möglichkeit mitzuarbeiten.

Sommerwochen im JUKAS

Im Sommer 2017 ging das Theaterpädagogische Zentrum Brixen eine Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus Kassianeum ein. Im Rahmen des Sommerprogramms übernahm das TPZ zwei Sommercamps, eines im Bereich Theater, eines im Bereich Film, die großen Anklang fanden.

Faszination Computerspiele

Als Verteter des TPZ Brixen nahm Thomas Troi im März 2017 an einer Podiumsdiskussion teil, die vom Schulzentrum „J.Ph.Fallmerayer“ in Brixen ausgerichtet wurde.

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

„Der Ernst des Lebens macht auch keinen Spaß“ –

Präventionsprogramm des Amtes für Jugendarbeit

Das Amt für Jugendarbeit beauftragt das TPZ Brixen mit sechs Aufführungen des Stücks „Der Ernst des Lebens macht auch keinen Spaß“. Das Stück wurde nach dem gleichnamigen Jugendbuch von Christoph Wortberg von der Theaterwerkstatt PINK entwickelt und im Rahmen eines Präventionsprogramms zum Thema „Selbstmord“ an verschiedenen Schulen aufgeführt.

Schule braucht Theater

Als Theaterpädagogisches Zentrum sind wir auch in der AG Theaterpädagogik des Deutschen Schulamts, Bereich für Innovation und Bildung vertreten und schafften es heuer, die Landesregierung von der Bereitstellung von Geldern für die Abwicklung theaterpädagogischer Projekte zu überzeugen.

Begabtenförderung im Bezirk Eisacktal/Wipptal

Als Kooperationspartner beteiligten wir uns an dem begabungsfördernden Angebot „Theater, Video und Mehrsprachigkeit“, das im Frühjahr und Herbst 2017 jeweils im Herz Jesu Institut in Mühlbach stattfand. Begabte Kinder aus den Bezirken Eisacktal und Wipptal durften zwei Tage lang Geschichten erfinden (Referentin: Heidi Troi), sie mehrsprachig inszenieren (Referentin: Elfi Troi) und dann mit der Kamera umsetzen (Referent: Thomas Troi).

160 Jahre Herz Jesu Institut

Die Videowerkstatt ZOOM erstellte eine Dokumentation im Rahmen der 160-Jahre-Feier am Herz-Jesu-Institut in Mühlbach. Auch mit dem Herz Jesu Institut kam es in den vergangenen Jahren immer wieder zu Kooperationen.

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Festivals und Austausche

Internationales Jugendtheaterfestival Ostrovské Soukaní in Ostrov/CZ

Mit "Der Widerspenstigen Zähmung" nahm die Theaterwerkstatt NEONGRÜN, Leitung: Thomas Troi an dem Festival in Ostrov teil. In Workshops und über verschiedenste Austauschaktivitäten lernten die Jugendlichen andere Theaterbegeisterte aus der ganzen Welt kennen, führten ihr Stück auf und bewiesen wieder einmal, dass das TPZ Brixen ein gefragter Austauschpartner auf internationaler Ebene ist.

Kindertheaterfestival HOLLAWIND

Children's Shoes have far to go

Unter diesem Motto trafen sich drei Kindertheatergruppen – das Central Youth Theatre aus Wolverhampton, das Ensemble HOP HOP aus Tschechien und die Theaterwerkstatt ZINNOBER des TPZ Brixen – zu einem kleinen Kindertheaterfestival. Workshops, Exkursionen und ein reichhaltiges Rahmenprogramm machte die vier Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle beteiligten Kinder.

Dabei war es uns wichtig, Brixen und Südtirol von seiner schönsten Seite zu präsentieren. Die Wasser-Licht-Show wurde natürlich ins Programm aufgenommen, ebenso ein Ausflug in einen Klettergarten und auf die Plose und auf dem Zugluft-Fest ließen die Gruppen das Festival gemütlich ausklingen.

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Köstlanstr. 28 | 39042 Brixen | Tel.: 0039 0472 80 23 05 | Fax: 0039 0472 20 74 62 | Mobil Thomas Troi: 333 260 81 02
| tpz-brixen@hotmail.com | www.tpz-brixen.org | Steuernummer: 900 211 40216 | MwSt.: 02343810210 |
Südtiroler Volksbank | BIC: BPAAIT2BBRE | IBAN: IT58 F058 5658 2200 7057 0147 512 |
Südtiroler Sparkasse | BIC: CRBZIT2B050 | IBAN: IT39 C060 4558 2200 0000 5001 145 |
Raiffeisenkasse | BIC: RZSBIT21007 | IBAN: IT08 L08307 58221 0003 00234 591

International Festival of Performing Arts – Neu Delhi/Indien

Die Theaterwerkstatt ZITRONENGELB nahm von 8. Bis 18. Dezember 2017 am International Festival of Performing Arts – Neu Delhi/Indien teil und konnte unvergessliche Erfahrungen sammeln. Das International Festival of Performing Arts – Neu Delhi/Indien ist nicht nur ein bloßes Festival, sondern ein wichtiger Bestandteil war auch das wirkliche Aufeinandertreffen verschiedenster Kulturen. Die Theaterwerkstatt ZITRONENGELB durfte Schulen besuchen, Italien und Südtirol vorstellen und erhielt selbst Einblick in verschiedene Regionen des Subkontinents.

Ein Filmbericht von Benedikt Troi ist in Ausarbeitung.

Aufträge & Inszenierungen – Das TPZ auf Landesebene

Auf Landesebene führte der hauptamtliche Mitarbeiter des Theaterpädagogischen Zentrums auch im Jahr 2017 Projekte für verschiedene Auftraggeber durch. Dienstleistungen für Schulen machten dabei den Großteil aus und hierbei war ein Schwerpunkt wie auch in den Jahren vorher die Sprecherziehung.

Krimms kramms

Eine Zusammenarbeit mit der Heimatbühne Auer fand im Frühjahr 2017 statt. Nathaly Ebner übernahm die Regie der Kinder- und Jugendtheatergruppe Auer und begeisterte das Publikum mit der Krimi-Collage „Krimms kramms“.

Feuer frei mit Fritz

Bei der neuesten Auftragsarbeit der Landesagentur für Umwelt an Gernot Nagelschmied durfte Thomas Troi als „Impulsgeber“ fungieren.

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Sprecherziehung



Foto: WFO Bruneck

Am Dienstag, 7., und Mittwoch, 8.11.2017, bietet die Mediothek eine **Sprecherziehung** für interessierte Schüler/innen der 4. und 5. Klassen an. **Referent** ist **Thomas Troi** vom Theaterpädagogischen Zentrum in Brixen, der Kurs findet im ZIB-Raum statt.

Selbstbewusst und richtig sprechen/vortragen

Am Dienstag, den 7., und Mittwoch, den 8. November 2017, wurde interessierten Schülern der 4. und 5. Klassen die Möglichkeit geboten, an einer Sprecherziehung teilzunehmen. Sprechen vor einer großen Menschenmenge oder einfach nur vor der Klasse – für viele unvorstellbar und unangenehm. Genau deshalb setzte die Mediothek auch in diesem Jahr wieder an diesem Punkt an und lud den Theaterpädagogen Thomas Troi an die Schule ein. Dieser veranstaltete einen Workshop zum Thema „selbstbewusst und richtig sprechen/vortragen“. Zahlreiche Schüler folgten, freiwillig, der Einladung und nahmen mit Ehrgeiz und Freude am Workshop teil. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre, ihre Kenntnisse zu verbessern und das Gelernte sofort in die Praxis umzusetzen. Am Ende des Workshops waren sich die Schüler einig, dass sie den Workshop sofort wieder besuchen würden und vieles daraus mitnehmen werden.

(Hannes Seeber, 4C)

Quelle: <http://www.wfo-bruneck.info/mediothek-kiwi/veranstaltungen/schuljahr-2017-18/1394-sprecherziehung.html>

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

Workshop mit Thomas Troi

Im heurigen Schuljahr fand in der Bibliothek „Hans Glauber“ in Zusammenarbeit mit den dritten Klassen der Mittelschule Toblach das Projekt „Sicher auftreten und sich präsentieren“ mit Herrn Thomas Troi aus Brixen statt. Jede Klasse wurde in zwei Gruppen geteilt und jede Gruppe verbrachte jeweils zwei Stunden in der Bibliothek. Gemeinsam mit Herrn Troi haben wir Schüler/innen dort ein sicheres Auftreten und korrektes Sprechen vor Publikum geübt. Herr Troi hat uns viele hilfreiche Tipps gegeben, von denen wir nun unsere Top 10 aufzählen:



- sicher auf beiden Beinen stehen
- auch mal eine Denkpause machen
- das Publikum von sich überzeugen
- immer Augenkontakt halten
- keine Füllwörter verwenden
- sich selbst in das Thema involvieren
- nicht immer grinsen
- Hände auf Bauchhöhle halten
- freundlich und selbstbewusst auftreten
- öfters Punkte machen und mit der Stimme heruntergehen

Klasse 3A

Quelle: <http://www.bibliothek-toblach.com/2016/04/workshop-mit-thomas-troi.html>

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009

BLAUKRAUT BLEIBT BLAUKRAUT

Sprecherziehung mit Thomas Troi



Stunden Zeit diese Rhetorik-Elemente auszuprobieren. Nicht theoretisch, nicht als Powerpoint und nicht indem die Schüler zwei Stunden herumsitzen und dem Referenten zuhören.

Praktisch ging es also zu mit Übungen und Spielen und vielen Gelegenheiten zum Ausprobieren und Selber-Kennlernen. Waren die Schüler bei den Einwärmübungen noch leicht irritiert und im Zweifel, ob das schon was Schlaues wird, war spätestens nach dem Spiel, wo keiner lachen darf, obwohl der Referent blöde Faxen macht das Eis

gebrochen.

Und nun geht es Schlag auf Schlag: rauf auf die Bühne und reden was das Zeug hält. Jeder kommt dran, jeder gibt sich Mühe, jeder wird von den Mitschülern mitgetragen. Gelacht wird miteinander, nicht übereinander. Und plötzlich entpuppt sich mancher stille Schüler als Entertainer, ein anderer fesselt durch poetische Bilder oder kluge Gedanken. Plötzlich gehen sie auf wie die Muscheln und geben einen Einblick, was in ihnen steckt. Die Schüler der TFO Bruneck sind in dieser Hinsicht speziell und ich bin gern hier, weil sie motiviert und interessiert mitmachen. Sie haben sich mit ihrer ganzen Persönlichkeit präsentiert und sich darauf eingelassen, auch Fehler zu machen.

Schule ist für mich auch ein Ort, wo man Fehler machen darf und Fehler machen soll. Ein Ort, wo ein Schonraum geschaffen wird, sich gefahrlos auszuprobieren, ohne Konsequenzen und Sanktionen.

In dieser Hinsicht finde ich es mutig, dass die TFO ihren Schülern diese Möglichkeit bietet, an ihrer Persönlichkeit zu arbeiten und sich zu präsentieren.

Vielen Dank für die vielen ironischen und humorigen Redebeiträge. Ich hatte eine gute Zeit mit euch. In diesem Sinne wünsche ich allen Schülern noch ein frohes Schaffen, auf dass sie ihren Humor nicht verlieren und dem Leben mit einer Portion Gelassenheit entgegenzutreten können.

*Thomas Troi arbeitet als Theaterpädagoge im Theaterpädagogischen Zentrum in Brixen und hält u.a. an verschiedenen Oberschulen Südtirols Rhetorik- und Präsentations-Workshops.

Reden vor Publikum. Die einen mögen es, die anderen eher nicht. Da steht man also vor dem Publikum und soll etwas Gescheites sagen. Dabei sollte man sympathisch und locker sein, humorig oder originell. Einnehmende Körpersprache mit Selbstbewusstsein und Dominanz gepaart. Mit der Stimme sollte man dazu noch laut und leise, schnell und langsam sprechen. Und natürlich die Pausen, die sind ganz wichtig. Ehrlich und authentisch wäre auch wünschenswert. Eigene Erfahrungen, kluge Fragen und Zitate zu Beginn des Referates wären gute Einstiegshilfen. Und zuletzt noch Blaukraut bleibt Blaukraut und Brautkleid bleibt Brautkleid.

In meinem Workshop hatten die Schüler der TFO Bruneck zwei

Autorenlesung mit Jörg Zemmler

Am 15. März kam Jörg Zemmler zu uns. Er erklärte uns die Reibung. Er hatte Skischuhe mit, einer hieß Diana, der andere war der linke. Die Marke war Nestlé. Nestlé ist die netteste Firma auf der Welt, Jörg Zemmler verteilte Nestea, dann waren wir betrunken. Anschließend tanzten wir Macarena, Walzer und gingen in die Werkstatt und machten dort ein Feuer. Jeder durfte einen Helm ins Feuer werfen. Den Mittwoch warfen wir auch hinein. Es war romantisch am Feuer.

Jörg Zemmler mit den Schülern der Klassen 2E und 3MaB

Vereinstätigkeit

Vorstand:

Der Vorstand besteht aus der Obfrau Annalisa Cimino, Heidi Campidell Troi (stellv. Obfrau), Elfi Troi und Lilli Unterkircher. Der Mitarbeiter Thomas Troi wird kooptiert, ebenso Nathaly Ebner. Als Rechnungsprüfer fungiert weiterhin Peter Liensberger.

Vorstandssitzungen

Vorstandssitzungen fanden am 17.01., 26.01., 03.02., 27.02., 28.04. und 08.09.2017 statt.

Klausur:

Am 16. August 2017 fand unter der Leitung von Doris Brunner eine Klausur statt. Wichtigste Erkenntnis der Klausur war, dass der Bereich Film sich im TPZ Brixen mittlerweile zu einem Schwerpunkt entwickelt hat, der dem Theater gleichwertig ist. An der Klausur nahmen alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen des TPZ Brixen teil sowie alle Mitglieder des Vorstands.

Vollversammlungen

Die ordentliche Vollversammlung des Theaterpädagogischen Zentrums Brixen fand am 24. April 2017 statt.

Mitarbeiter/innen:

- 214 Mitglieder (Spieler/innen)
- ehrenamtliche Theaterpädagog/innen: Heidi Troi, Lilli Unterkircher, Marion Pichler Kaneider
- ehrenamtlich im Vorstand tätig: 5 Personen (Annalisa Cimino, Elfi Troi, Heidi Troi, Lilli Unterkircher, Peter Liensberger)
- hauptamtlich: Thomas Troi (100%), Nathaly Ebner (50%) – seit März 2017

Vereinssitz

Der Vereinssitz des Theaterpädagogischen Zentrums Brixen befindet sich in der Köstlanstraße 28 in Brixen.

Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin

Annalisa Cimino

eingetragen ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 366/1.1 vom 29.10.2009